



## INSTITUTE

**IUNCTUS** – das **Kompetenzzentrum für Christliche Spiritualität** setzt sich in Lehre und Forschung grundlegend und anwendungsorientiert mit Fragen der Theologie der Spiritualität auseinander. Neben einer aktuellen und interdisziplinären Forschung steht die Vermittlung von Inhalten und die Reflexion des persönlichen Wertegerüsts in unterschiedlichen Lebensbereichen im Mittelpunkt. Der interdisziplinäre Aufbau des Zentrums zeichnet sich durch sechs Themenbereiche aus: Franziskanische Spiritualität; Geschichte und Theologie der Spiritualität; Business und Leadership; Spiritualität und Ökologie; Zeitdiagnostik und Spiritualität; Spiritualität und Gesundheit. Die Themenbereiche bieten eine Plattform für den Austausch zu Themen der Theologie der Spiritualität im Dialog mit anderen Wissenschaften (z. B. Psychologie, Managementlehre). Zudem bietet IUNCTUS themenspezifische Fort- und Weiterbildungsformate, Beratung sowie Coaching für Einzelpersonen und Organisationen in konfessionellen, sozialen und privaten Organisationen an.

Das **Institut für Theologische Zoologie** ist ein An-Institut der PTH Münster. Es setzt sich zum Ziel, das Verhältnis des Menschen zum Tier als Brennpunkt der Theologie und als Vollzug einer schöpfungsgemäßen Spiritualität zu erarbeiten und ins kirchliche und öffentliche Bewusstsein zu transportieren.

Weitere Informationen zu den Angeboten der Institute:

[www.pth-muenster.de](http://www.pth-muenster.de)

[www.iunctus.de](http://www.iunctus.de)

Weitere Informationen  
zu den Angeboten  
der Institute:  
[www.pth-muenster.de](http://www.pth-muenster.de)

## PTH MÜNSTER

Ihren **Schwerpunkt** setzt die Hochschule im Bereich der **Theologie der Spiritualität**. Diese wird in der Lehre vermittelt, soll aber auch dazu anregen, dass die Studierenden sich auf einer persönlichen Ebene mit der eigenen Spiritualität auf einer wissenschaftlichen Basis auseinandersetzen, um so zu reifen Persönlichkeiten im Glauben zu werden und eine spirituelle und pastorale Kompetenz zu entwickeln. Dadurch können sich die Studierenden auf der soliden Basis theologischer Lehre auch mit der eigenen Berufs- und Berufungsklä rung auseinandersetzen.

Die organisatorische und ideelle Verankerung der Hochschule in der **franziskanischen Tradition** im Allgemeinen und in der **Deutschen Kapuzinerprovinz** im Besonderen macht die Verbindung von Lehre und Leben, von theologischer Reflexion und praktizierter Spiritualität erlebbar.

### Angebote Abschlüsse an der Graduiertenschule für Theologie der Spiritualität:

- Graduiertenkurs (Lizentiat) mit Schwerpunkt Theologie der Spiritualität
- Zertifikat „Theologie Curae“ für leitende Mitarbeiter im Krankenhauswesen
- Inhouse-Zertifikate für Kooperationspartner
- Zertifikate für ausgewählte Aspekte der Spiritualität
- Doktorat in „Theologie der Spiritualität“ (in Kooperation mit dem Antonianum, Rom)

## NEUE ADRESSE

### PTH Philosophisch-Theologische Hochschule Münster gGmbH

Kapuzinerstraße 27 · 48149 Münster

Tel. 0251-482 56-0 · Fax 0251-482 56-19

[pth@pth-muenster.de](mailto:pth@pth-muenster.de) · [www.pth-muenster.de](http://www.pth-muenster.de)

THEOLOGIE DER  
SPIRITUALITÄT  
GRADUIERTEN-  
SCHULE FÜR  
THEOLOGIE DER  
SPIRITUALITÄT  
& IUNCTUS

VORLESUNGEN/  
SEMINARE/  
KURSE

WINTERSEMESTER  
2020/2021



**Philosophisch-Theologische Hochschule Münster**  
Kirchlich und staatlich anerkannte Hochschule  
der Deutschen Kapuzinerprovinz



## GRADUIERTENKURS FÜR THEOLOGIE DER SPIRITUALITÄT (Lic. theol.)

### Öffentliche Abendvorlesung:

#### Theologie der Erfahrung – Erfahrung in der Theologie

Prof. Dr. Ulrich Engel OP

„Wesentliche Stücke der christlichen Tradition sind in Form theologischer ‚Reportagen‘ auf uns gekommen, ein Umstand, der nicht nur historische, sondern gerade auch prinzipielle und systematische Bedeutung hat: Theologie ist eher Reisebericht als Rasonnement, hat eher mit Fahren und Gefahren, d. h. mit Erfahrung zu tun als mit dem Sitzen, Katalogisieren und Rubrizieren.“ (Tiemo R. Peters)

An sechs Abenden erkundet die Vorlesung das Spannungsfeld, in dem sich eine Theologie der Erfahrung heute zu verantworten hat.

Termine: 07.12.2020, 14.12.2020, 21.12.2020, 11.01.2021, 18.01.2021, 25.01.2021, jeweils 19:30 – 21:00 Uhr. (auch als Online-Streaming-Angebot)

### Zyklus zu franziskanisch-klarisanischer Spiritualität:

#### Franziskanische Werte

#### Teil I (WiSe 2020 / 21): Werte für das ICH

#### Freiheit – Kreativität – Selbstsorge

Dr. Niklaus Kuster OFMCap

Christliche Spiritualität verleiht dem Leben Tiefe und Weite. Der erste Teil dieses Zyklus beleuchtet fundamentale Werte für das ICH. Franz und Klara sprechen freie Menschen an. Freiheit wurzelt in der Erfahrung, dass jeder Mensch inspiriert ist – geleitet von der Geistkraft, die frei macht und zugleich verbindet. Franz und Klara begründen eine Bewegung, die Kreativität schätzt und fördert. Kaum eine Bewegung der christlichen Geschichte kennt derart viele Aufbrüche und Innovationen. Die Wertschätzung des Individuums trägt auch der Selbstsorge Rechnung. Engagierte Menschen- und Weltliebe wurzeln in einer gesunden Selbstliebe.

3 Blöcke: 13. – 14.11.2020, 11. – 12.01.2021, 22. – 23.01.2021

Fr 16:00 – 20:00 Uhr / Sa 09:00 – 13:00 Uhr

### Kunst, Literatur ... Spiritualität

Prof. Dr. Thomas Dienberg OFMCap

Theologie drückt sich in Worten aus, um das Geschehen rund um den ‚Logos‘ zu vermitteln. In der Vergangenheit geschah dieses sehr oft in einer engen Nähe zur Literatur und zu den Künsten. Gibt es diese Beziehung

noch? Die Vorlesung wird versuchen, der Geschichte von Theologie, Kunst und Literatur sowie den gestellten Fragen auf den Grund zu gehen.

Termine: 02.11.2020, 07.12.2020, 14.12.2020, 25.01.2021, jeweils 10:00 – 16:00 Uhr

### Spiritualitätsgeschichte Antike

Dr. Christian Uhrig

Was wissen wir über die Identität der frühen Christinnen und Christen und ihre Spiritualität? Inspirierend ist die Begegnung mit dem entstehenden Mönchtum und der Spiritualität der Mütter und Väter der Wüste als Quellen geistlichen Lebens auch für heute.

Montags 17:15 – 18:45 Uhr

### Mystische Dimensionen des Islam

Dr. Dennis Halft OP

„Ich bin die Absolute Wahrheit [= Gott].“ Mit diesem bekannten Ausspruch hat der Mystiker al-Halladsch (857–922) seine Erfahrung zum Ausdruck gebracht, kein anderes „Ich“ zu besitzen als Gott allein. Das Aufgehen der menschlichen Seele in der Liebe zu Gott ist das oberste Ziel im Sufismus.

Die Schriften von al-Halladsch und anderen Mystikern (z. B. Abdallah al-Ansari, Abu Hamid al-Ghazali) haben im 20. Jahrhundert besonders die Aufmerksamkeit französischer Islamwissenschaftler hervorgerufen, die zugleich praktizierende Katholiken, Ordensleute und Priester waren.

Termine: 14.01.2021, 12:00 (s.t.) – 16:00 Uhr; 15.01.2021, 10:00 (s.t.) – 14:00 Uhr; 16.01.2021, 14:00 (s.t.) – 18:00 Uhr

## IUNCTUS – KOMPETENZZENTRUM FÜR CHRISTLICHE SPIRITUALITÄT AUS DEM KURSPROGRAMM 2020 / 21

### Studientag: „Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“ (2 Kor 3,17). Spirituelle Schätze der Bibel

Prof. Dr. Gerhard Hotze / Dipl.-Theol., M.A. Christian Gers-Uphaus  
Die Heilige Schrift ist die Quelle von Trost und Inspiration schlechthin. Anhand der Lektüre alt- und neutestamentlicher Texte wird eine Annäherung an die Themenkomplexe Leiden / Gehorsam und Geist / Freiheit versucht.

Donnerstag, 24.09.2020, 09:30 – 16:30 Uhr

Kapuzinerkloster Münster

### Studientag: „Vom Reichtum der Tugend. Zur Spiritualität der Sparsamkeit“

Prof. Dr. Rudolf B. Hein OPraem

Der Klimawandel stellt die gesamte Menschheit vor mittlerweile allgemein bekannte Herausforderungen. Mit dieser Veranstaltung sollen Ressourcen gehoben werden, die das Christentum gehoben und weiterentwickelt hat.

Samstag, 07.11.2020, 09:30 – 16:30 Uhr

Katholische LVHS Freckenhorst

### BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG IM IUNCTUS: SPIRITUALITÄT – THEOLOGIE UND PRAXIS

Die zweijährige Weiterbildung befähigt zur theologisch-spirituellen Reflexion der persönlichen und pastoralen Praxis sowie dazu, geistliche Fragen und Prozesse anzustoßen und zu begleiten. Der nächste Kurs startet voraussichtlich im November 2021.

Informationen unter: [www.iunctus.de/aktuelles/veranstaltungen/](http://www.iunctus.de/aktuelles/veranstaltungen/)

### ZU GAST. PTH-ABEND AM KLOSTER

Ein neues Format für Gäste der PTH und ihres Institutes IUNCTUS, welches Vorträge, Diskussionen, Präsentationen und Podiumsdiskussionen zu Spiritualität in Verbindung mit aktuellen und praktischen Themen anbietet:

### Der Wolf und die Hoffnung

Andreas Hoppe

Der Referent, bekannt als „Tatort“-Kommissar, stellt sein neues Buch vor.  
22.10.2020, 19:30 – 21:00 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Kapuzinerkloster Münster

### (Schulische) Inklusion

Prof. Dr. Antje Roggenkamp / Myriam Ueberbach

Die Veranstaltung diskutiert Inklusion als Herausforderung. Sie legt ausgehend von Fallbeispielen dar, inwiefern Inklusion als Einladung an alle Menschen ergeht.

18.11.2020, 19:30 – 21:00 Uhr

Kapuzinerkloster Münster

Eine Kommentierung der Angebote, das gesamte PTH-Vorlesungsverzeichnis sowie weitere Angebote von IUNCTUS finden Sie unter: [www.pth-muenster.de/downloads](http://www.pth-muenster.de/downloads).